Flix

Ohne Frage gibt es Hunde, die mehr Charakter besitzen und ausstrahlen als andere. Dazu zählen zweifelsfrei Möpse, über die der große Loriot gesagt hat: „Möpse sind mit Hunden nicht zu vergleichen. Sie vereinigen die Vorzüge von Kindern, Katzen, Fröschen und Mäusen“, um zu seinem ganz persönlichen Schluss zu kommen: „Ein Leben ohne Mops ist möglich, aber sinnlos“. Nun ist der vier Jahre alte Flix kein reinrassiger Mops, an seiner Entstehung wird auch ein Pinscher beteiligt gewesen sein, was ihm glücklicherweise die platte Nase erspart hat. An Charme kann es der kleine, etwas übergewichtige Kerl aber mit jedem Artgenossen von Stammbaum aufnehmen. Flix ist aus Teneriffa an den Rhein gekommen. Viel hat er noch nicht von der Welt gesehen, entsprechend skeptisch ist er allem Neuen gegenüber. Er taut allerdings in Windeseile auf und weicht seinem Menschen dann nicht mehr von der Seite. Mit Artgenossen versteht er sich prächtig, Katzen und sehr kleine Kinder sollte es im neuen Zuhause aber besser nicht geben. Wie es sich für einen echten Charakterkopf gehört, lässt Flix sich liebend gerne streicheln, nur auf den Arm genommen will er nicht werden.

CLAUDIA MEYER

ALLES WIRD GUT

Die Tiervermittlung

Tierheim Helenenhof,
Höninger Weg 98, 50354 Hürth; Tel: 0 22 33-69 10 67
Öffnungszeiten: Dienstag, Mittwoch und Freitag von 17 - 18 Uhr, Samstag von 14 - 17 Uhr, Sonntag von 15 - 17 Uhr oder nach Absprache

www.tierheim-huerth.de

Stadt wartet auf ein Angebot
Schule benötigt Grundstück aus Bundesbesitz SEITE 38

Dreckiger Blues für die Disco
In der Klangprobe heute die Band Ampersand SEITE 40

Schwarz statt bunt
Ausstellung im Museum Zündorfer Wehrturm S. 41

Sanierung gerät ins Stocken

Die Stadt und ein Investor informierten über ihre Aktivitäten in Finkenberg

Die Sanierung des Finkenberger Einkaufszentrums verzögert sich. Denn das Dach der Tiefgarage unter dem Zentrum ist nicht mehr tragfähig.

VON JENNIFER HELD

Auf diesem Gelände an der Theodor-Heuss-Straße baut die UHB-Gruppe aus Bochum einen neuen Discountmarkt, der im Herbst eröffnen soll. BILD: HELD

Finkenberg - „Der neue Discounter soll als Anziehungspunkt für das gesamte Stadtteilzentrum Finkenberg fungieren“, erläuterte Holger Burhenne, Geschäftsführer der UHB-Gruppe aus Bochum. Diese ist als privater Investor Eigentümer des 22-stöckigen Wohnhauses im Nahbereichszentrum Finkenberg, der Geschäftsimmobilie im nördlichen Teil des Einkaufszentrums und des Geländes an der Theodor-Heuss-Straße, auf dem im Augenblick ein neuer Discount-Markt entsteht. Die Pläne des Investors für seine Immobilien im Stadtteil Finkenberg stellte Burhenne jetzt bei einer Informationsveranstaltung der Porzer SPD vor.

> Seit einem Jahr versuchen wir ein einvernehmliches Ergebnis mit dem Inhaber zu erzielen, aber das war bisher nicht möglich
>
> **WILHELM BELKE**

Das Einkaufszentrum in Finkenberg liege sehr versteckt, meinte Burhenne. „Ich hab es bei meinem ersten Besuch erst nicht gefunden.“ Der neu Discounter allerdings wird von der Theodor-Heuss-Straße aus gut zu sehen sein und soll daher die Kundenströme in das Nahbereichszentrum locken. Die nördliche Ladenzeile hat die UHB-Gruppe mittlerweile wieder komplett vermieten können. Dort wurden inzwischen die großen Steinbeete entfernt, um mehr Licht in den Einkaufsbereich zu bringen. „Wir überlegen sogar, ob wir LED-Leuchten in den Boden zwischen dem Discounter und der nördlichen Einkaufszeile einbauen und so die Verbindung optisch noch weiter aufwerten“, sagte Burhenne. Der Discounter soll schon im Herbst diesen Jahres eröffnen. Allerdings nicht wie bisher angenommen als Plus-Markt, sondern unter dem Firmennamen „Netto“. Beide Ketten fusionierten im vergangenen Jahr.

Bei dem Wohnhaus muss die UHB-Gruppe im Augenblick einen großen Sanierungsrückstau aufholen. 85 Prozent der Wohnungen und Flure seien aber mittlerweile saniert und der dritte Aufzug sei wieder in Stand gesetzt worden. Als nächstes sollen die Bodenplatten in den Fluren erneuert werden.

Die Stadt und auch der Investor wollen mit den weiteren Arbeiten zur Verschönerung des Einkaufszentrums Finkenberg, wie etwa die Installation neuer Treppenanlagen, baldmöglichst beginnen. Die Ausschreibungen und damit auch die Arbeiten an dem Einkaufszentrum verzögern sich aber vorerst. Denn die Decke der Tiefgarage, die sich direkt unter dem nördlichen Teil des Zentrums befindet, ist beschädigt und nicht mehr voll tragfähig. Deshalb hat die Stadt die Zufahrt zu der nördlichen Einkaufszeile für Lieferfahrzeuge gesperrt. Erst wenn sich der Eigentümer der Tiefgarage dazu bereit erklärt die Decke seiner Immobilie wieder herzurichten, können die Arbeiten im Einkaufszentrum, beispielsweise das Verlegen neuer Bodenplatten, beginnen. „Seit einem Jahr versuchen wir ein einvernehmliches Ergebnis mit dem Inhaber zu erzielen, aber das war bisher nicht möglich“, erläuterte Wilhelm Belke vom Amt für Stadtentwicklung. Deshalb kann Belke auch keinen Zeitpunkt für die Fertigstellung des Finkenberger Nahbereichszentrum nennen.

Die beim Informationsabend anwesenden Bürger bemängelten, dass der Schwerpunkt der Sanierungsarbeiten bislang allein in der nördlichen Ladenzeile liege. Beklagt wurde auch, dass gastronomische Angebote im Finkenberger Zentrum weiter fehlen. Auch dass dem Bau des Discounters auf dem Außengelände der örtlichen Kindertagesstätte Tagesstättengruppen zum Opfer fallen, erregt Unmut. Hier konnte Bettina Zierold vom Jugendamt ein wenig beruhigen. „Wir setzen jetzt keine Kinder in andere Einrichtungen um.“ Zudem erwartet Zierold rückläufige Anmeldezahlen. Die Kindertagesstätte wäre deshalb in nächster Zukunft sowieso um mindestens eine Gruppe verkleinert worden.

Modellprojekt jetzt auch bei Porzer Ärzten

Porz - Auch im Stadtbezirk Porz gibt es demnächst für Demenzpatienten und deren Angehörige so genannte Demenzsprechstunden in einer Hausarztpraxis. Im Rahmen eines Modellprojekts der Stadt Köln und der Alexianer Krankenhaus Köln GmbH wird vom 28. Mai an die hausärztliche Praxis Steffens, Winckelmann und Kertz im Facharztzentrum des Porzer Krankenhauses (Urbacher Weg 31) diese Sprechstunden anbieten. Sie finden dort zunächst jeweils am letzten Donnerstag im Monat in der Zeit von 15-17 Uhr statt.

Die Demenzsprechstunde soll einen regelmäßigen Austausch zwischen dem Hausarzt und der Fachberatung gewährleisten und gleichzeitig den Betroffenen die Sicherheit der gewohnten Umgebung der eigenen Hausarztpraxis geben. Bei der Sprechstunde können Patienten und deren Angehörige über Möglichkeiten der Krankheitsbewältigung, Voraussetzungen für die Pflege zu Hause, Optionen der ambulanten Hilfen, die Angebote stationärer Pflegeheime sowie über rechtliche Aspekte der Demenzerkrankungen informiert werden. Interessenten werden gebeten, sich unter der Rufnummer 01 80 3-88 00 13 177 zur Sprechstunde anzumelden. (pf)

Gedenken an die Weltkriegsopfer

Finkenberg - Deutsche und russischsprachige Senioren gedenken am Samstag, 9. Mai, gemeinsam der Opfer des Zweiten Weltkrieges. Die Veranstaltung findet von 15 bis 18 Uhr im Bürgerzentrum Finkenberg (Stresemannstraße 6 a) statt. Mitveranstalter ist der Verein Phoenix-Köln, eine Selbsthilfeorganisation, die von Migranten aus den Ländern der ehemaligen UdSSR und Einheimischen gegründet wurde. Auf dem Programm der Veranstaltung stehen neben einer Gesprächsrunde auch Lesungen und musikalische Darbietungen. Zum Abschluss gibt es einen Imbiss mit russischen Spezialitäten. Der Eintritt ist frei. (pf)

2.500,– € zusätzliche BMW Prämie.[2] **Jetzt!**

Abb. zeigt Sonderausstattung.

BMW verdoppelt die Umweltprämie.[1]

Nutzen Sie jetzt unser Angebot für die BMW 318i Limousine und sichern Sie sich ein klares Plus an Fahrfreude. Mit einem Fahrzeug, das dank modernster BMW EfficientDynamics Innovationen den Verbrauch senkt und damit Kosten spart.

Kraftstoffverbrauch kombiniert: 6,4 l/100 km, innerorts: 8,3 l/100 km, außerorts: 5,3 l/100 km, CO_2-Emissionen kombiniert: 149 g/km

Navi inklusive.
Bei Kauf oder Finanzierung bis 31.05.2009 erhalten Sie ein Garmin Nüvi 550 mit 3.5" Touchscreen, vorprogrammiert mit City Navigator für Europa, inkl. Saugnapfhalterung, Kabel, Akku, etc. kostenlos dazu!

BMW 318i Limousine
Schwarz uni, Stoff Vertex Anthrazit, Klimaautomatik, Innenspiegel autom. abbl., Regensensor und autom. Fahrlichtsteuerung, Durchladesystem und Skisack, Armauflage vorn, PDC hinten, Geschwindigkeitsregelung, Radio BMW Prof., Fußmatten in Velours, u.v.m.

Neupreis/Unverbindliche Preisempfehlung inkl. Transport	31.230,– €
Kaufpreis inkl. Transport	28.400,– €
abzügl. BMW Prämie 2.500,– € und staatlicher Umweltprämie 2.500,– € belaufen sich Ihre Ausgaben auf	**23.400,– €**
Unser Finanzierungsangebot[3]	
Anzahlung (ggfs. Umweltprämie[1])	2.500,– €
Effektiver Jahreszins	4,99%
Laufzeit	36 Monate
Zielrate	17.018,– €
35 Finanzierungsraten à	**240,– €**

[1] Es gelten die Bestimmungen gemäß der Richtlinie zur Förderung des Absatzes von Personenkraftwagen des Bundesministeriums für Wirtschaft und Technologie. Für die Gewährung der staatlichen Umweltprämie übernimmt die BMW AG keine Garantie. Weitere Informationen zur staatlichen Umweltprämie sowie den Förderungsantrag finden Sie im Internet unter www.bafa.de. [2] Der BMW Umweltbonus wird vom teilnehmenden BMW Partner als Nachlass in den Fahrzeugpreis eingerechnet und ist nicht kombinierbar mit anderen oder bereits gewährten Rabatten. Gültig in Verbindung mit dem Kauf eines BMW Neu- oder Vorführwagens bis zum 31.05.2009 (Datum der schriftlichen Fahrzeugbestellung). [3] Dieses Finanzierungsangebot der BMW Bank GmbH gilt nur bei Abschluss eines Finanzierungsvertrages für ausgewählte Neu- und Vorführwagen bis 30.06.2009. Zulassung bis 30.09.2009. BMW Financial Services ist eine Geschäftsbezeichnung der BMW Bank GmbH. Zulassung, Transport und Überführung werden gesondert berechnet. Stand 04/2009.

Hammer GmbH & Co. KG

Köln-West
Bayerische Allee 1
50858 Köln
Tel. 0 22 34 / 9 15 - 0

Köln-Süd
Raderthalgürtel 1a
50968 Köln
Tel. 02 21 / 3 76 98 - 0

Köln-Ost
Clevischer Ring 129
51063 Köln
Tel. 02 21 / 6 47 07 - 0

Köln-Nord
Robert-Perthel-Str. 1
50739 Köln
Tel. 02 21 / 179 51 - 0

www.hammer-gruppe.de

BMW 3er
Jetzt!
Freude am Fahren